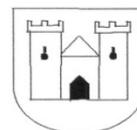




Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 15.04.2021

Nr. 15

Amtliche Bekanntmachungen

Da die geplante Gemeinderatssitzung am 12.04.2021 im Einvernehmen mit dem Gemeinderat coronabedingt abgesagt wurde, haben der Gemeinderat und ich als Bürgermeister uns entschlossen, die Bekanntmachung aus der Sitzung vom 22.03.2021 nach Durchsicht und Prüfung des Gemeinderats, zeitnah zu veröffentlichen.
Der Gemeinderat und Bürgermeister

Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2021

Stand Rathausumbau

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vier Feuerlöscher (Schaumlöscher) incl. Montage und Beschilderung bei der Fa. Ehrhart, Feuerschutz, Bad Schussenried zu einem Gesamtpreis von 651,09 € / brutto zu kaufen.

Außerdem wird einstimmig entschieden, dem Kauf eines Beamers (einschließlich Befestigung und Montage) für den Gemeindesaal bei der Fa. Elektro Funk, Bad Buchau zum Angebotspreis von 993,65 € / brutto, zuzustimmen.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig den Kauf von Insektenschutzgittern (incl. Montage) bei der Fa. Insektenschutz Vogel, Heiligkreuztal zum Angebotspreis von 1247,83 € / brutto.

Der Auftrag für die Gebäudereinigung im Rathausumbau soll an die Fa. Osmani, Weingarten zum Angebotspreis von 1582,70 € / brutto vergeben werden, dies wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Entsorgungskosten werden separat berechnet.

Das Gremium hat sich nochmals mit dem Thema Durchwurfbohrungen in den Waschtischablagen in den neuen Toiletten befasst und nach kurzer Beratung entschieden, nach einer weiteren Alternative zu suchen. Außerdem wurden die Abfallkörbe in den Damen- und Herrentoiletten durch eine kleinere Ausführung ersetzt.

Nach kurzer Beratung wird die Verpflichtung der Anbringung von Absturzsicherungen an drei Fenstern einstimmig beschlossen. Zum einen sollen drei horizontale Stäbe am Fenster des oberen Podests im Treppenhaus angebracht werden und zum anderen sollen an zwei Fenstern auf der Westseite im Sitzungssaal OG jeweils ein horizontaler Stab angebracht werden.

BM Gaiser gibt bekannt, dass für den Abruf des ELR-Zuschusses eine Fristverlängerung bis 30.09.2021 beantragt und genehmigt wurde. Weiter weist er darauf hin, dass für den Rathausumbau ursprünglich von Baukosten in Höhe von knapp 742.000 € ausgegangen wurde, der Rechnungsstand betrage Ende Januar 689.127,25 €.

Stand Erweiterung Feuerwehrgerätehaus

BM Gaiser gibt bekannt, dass im Sozialbereich die Perimeterdämmung verlegt und die Bodenplatte betoniert wurde. Bei einem Vororttermin am 21.03.2021 wurde die Ausführung der Bodenplatte im Fahrzeughallenbereich mit der Fa. Dornfried besprochen.

Außerdem teilt BM Gaiser mit, dass eine Verlängerung der Frist für den Abruf des ELR-Zuschusses bis 30.09.2021 beantragt wurde und mittlerweile eine mündliche Zusage vorliegt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Feuerwehrgerätehaus eine Gebäudeversicherung (Feuer / Elementarschäden / Leitungswasser) abzuschließen.

Dorfplatzsanierung – Besprechung der Pläne, Leistungsverzeichnis (Auswahl Material)

Bei einem Vororttermin konnte der Gemeinderat verschiedene Pflasterbeläge begutachten. In diesem Zusammenhang regt GR Dreher an, einen Teil der vorhandenen Pflastersteine im nördlichen Bereich des bestehenden Schuppens einzubauen (geplante Parkplätze). Am Seiteneingang des Feuerwehrgerätehauses und im Bereich des Hydranten ist ebenfalls ein Pflasterbelag vorgesehen.

BM Gaiser informiert die Anwesenden darüber, dass ein Vorabzug über das Leistungsverzeichnis der Dorfplatzgestaltung vorliege. Der Baubeginn sei ab August 2021 vorgesehen und die Fertigstellung für Ende Oktober 2021 geplant.

Stand Breitbandausbau

BM Gaiser teilt mit, dass nach Aufforderung an die Fa. Geodata ein Angebot abzugeben, dieses mittlerweile eingegangen sei.

Vergabe der Ingenieurleistungen (Trassenplanung, Technische Ausrüstung, Netzdokumentation, Bauleitung) für den Breitbandausbau Moosburg, Neuhaus, Brackenhofen an die Fa. Geodata

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an die Fa. Geodata zu vergeben.

Bekanntgabe der Wasseruntersuchung nach Parametergruppe A und Nitratgehalt

BM Gaiser gibt die Ergebnisse der Wasseruntersuchung bekannt. Bei der Probenahme am 11.03.2021 wurde ein Nitratwert von 21 mg/L gemessen. Es bestehen keine Beanstandungen. Die Anforderungen der derzeit gültigen Trinkwasserverordnung sind für die untersuchten Parameter eingehalten. Der vollständige Prüfbericht kann auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Annahme von Spenden

Das Gremium beschließt einstimmig die Annahme einer Spende in Höhe von 15,00 €.

Anfragen, Anregungen aus dem Gremium

GR Angele erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Vollsperrung der L270. Nach Aussage von BM Gaiser wird die Vollsperrung wahrscheinlich wie ursprünglich geplant bis Mai 2021 andauern.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Masten für die Straßenbeleuchtung im Käserweg und im Neubaugebiet Bad Buchauer Straße (Bereich Familie Schosser) in gleicher Ausführung wie die bereits bestehenden Masten vorzunehmen. Aktuell sind als Leuchtmittel Natriumdampfleuchten in der Gemeinde in Betrieb. BM Gaiser ist bereits in Kontakt mit der Fa. Euro Lightning um in Zukunft auf LED-Beleuchtung umzustellen.

BM Gaiser teilt mit, dass er Frau Fritzsch vom NABU über einen Einstau im Bereich des Regenrückhaltebeckens informiert hat. Ursächlich dafür war ein Biberdamm. Dieser wurde teilweise abgebaut und der Wasserspiegel dadurch um 30 cm abgesenkt.

Für die Impfkaktion für über 80-Jährige am 19.03.2021 in Bad Buchau gab es 530 Anmeldungen. Durchgeführt wurden 450 Impfungen.

Nächtliche Ausgangsbeschränkung für den Landkreis Biberach ab Mittwoch, 14. April 2021, 0 Uhr

Seit 26. März 2021 gilt im Landkreis Biberach die „Notbremse“ entsprechend der Corona-Verordnung des Landes. Trotzdem ist die Inzidenz weiterhin merklich angestiegen. Am vergangenen Samstag, 10. April 2021 wurde der Inzidenzwert von 150 je 100.000 Einwohnern erstmals mit einer Inzidenz von 154,5 überschritten. **Nachdem der Inzidenzwert auch in den Folgetagen weiter gestiegen ist, ist der Landkreis gezwungen eine nächtliche Ausgangsbeschränkung anzuordnen. Sie gilt für den Landkreis Biberach ab Mittwoch, 14. April 2021, 0:00 Uhr, also ab Mitternacht von Dienstag auf Mittwoch. Die Ausgangsbeschränkung gilt jeweils zwischen 21:00 und 5:00 Uhr.**

Rechtsgrundlage für diese Entscheidung ist die Corona-Verordnung des Landes. Sie sieht Ausgangsbeschränkungen dann vor, wenn alle bislang getroffenen Beschränkungen nicht ausreichen, um das Infektionsgeschehen wirksam einzudämmen. Das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg hat in einem Schreiben an die Landkreise mitgeteilt, dass jedenfalls ab einer Inzidenz von 150 je 100.000 Einwohnern nächtliche Ausgangsbeschränkungen zu verhängen sind. Dr. Monika Spannenkrebs, Leiterin des Gesundheitsamtes dazu: „Wir beobachten im Landkreis Biberach ein exponentielles Wachstum bei den Infektionszahlen. Es gibt aktuell kein größeres Ausbruchsgeschehen in einer Einrichtung, stattdessen sind es fast ausschließlich viele kleinere Infektionsketten und Ausbrüche vorwiegend in Familien. Es handelt sich eindeutig um ein diffuses Infektionsgeschehen. Die Belegungszahlen in der Sana Klinik in Biberach steigen dementsprechend ebenfalls an. Die Klinik berichtet zudem, dass es für sie immer schwieriger wird, Intensivpatienten in die größeren Kliniken der Umgebung zu verlegen, weil dort die Zahlen auch steigen. Die Lage ist sehr besorgniserregend.“

„Die rechtlich zwingenden Vorgaben des Landes und die aktuelle Lage im Landkreis lassen uns momentan keine andere Wahl, als die Allgemeinverfügung für nächtliche Ausgangsbeschränkungen zu erlassen. Wir hoffen, dass wir mithilfe der nächtlichen Ausgangsbeschränkung die Inzidenz in den kommenden Tagen und Wochen wieder senken können. Ich kann daher nur alle bitten, sich an die geltenden Regeln zu halten. Das gilt nicht nur für das Privatleben, sondern auch für das Arbeitsleben.“, appelliert Landrat Dr. Heiko Schmid.

Die Ausgangsbeschränkungen ab Mittwoch, 14. April 2021, 0 Uhr im Einzelnen

Der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft ist ab Mittwoch, 14. April 2021, 0 Uhr, in der Zeit von 21 bis 5 Uhr nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet:

1. Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
2. Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Absatz 5 CoronaVO,
3. Versammlungen im Sinne des § 11 CoronaVO,
4. Veranstaltungen im Sinne des § 12 Absätze 1 und 2 CoronaVO,
5. Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
6. Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
7. Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
8. Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,
9. Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen und von Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen,
10. unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren sowie Maßnahmen der Tierseuchenprävention und zur Vermeidung von Wildschäden,
11. Maßnahmen der Wahlwerbung für die in § 10 Absatz 3 Nummer 1 CoronaVO genannten Wahlen und Abstimmungen, insbesondere die Verteilung von Flyern und Plakatierung, und
12. sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.

Die Allgemeinverfügung zur nächtlichen Ausgangsbeschränkung gilt bis zur Feststellung des Gesundheitsamtes, dass die erhebliche Gefährdung nicht länger gegeben ist. Der genaue Wortlaut der Allgemeinverfügung ist unter www.biberach.de abrufbar.

Impfungen für alle Menschen über 60 Jahre ab Montag, 19. April

Ab Montagvormittag, 19. April 2021, öffnet das Land die Vergabe von Impfterminen für alle Menschen über 60 Jahre. Bislang waren über 60-Jährige nur bei bestimmten Vorerkrankungen oder aufgrund des Berufs impfberechtigt. So kamen vor allem die bereits jetzt Impfberechtigten über 70- und über 80-Jährigen, die ein besonders großes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben, schneller an einen Impftermin.

Das Sozialministerium ruft jetzt insbesondere alle über 70-Jährigen dazu auf, in den kommenden Tagen Impftermine zu buchen. „Durch die weitere Öffnung ab Montag ist wieder mit einem starken Andrang über die Website und bei der Hotline zu rechnen“, so Minister Lucha. „Deshalb sollten Menschen über 70 Jahren in dieser Woche noch die Chance nutzen. Eine Terminvereinbarung bleibt aber natürlich auch für sie über den Montag hinaus weiter möglich.“

Die wichtigsten Informationen und die Beantwortung von häufigen Fragen finden Sie im Internet unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/>

Zentrale Gedenkveranstaltung für Todesopfer in der Corona-Pandemie

Am 18. April 2021 findet in Berlin die „Zentrale Gedenkveranstaltung für die Todesopfer in der Corona-Pandemie“ statt. Aus diesem Anlass ordnet der Bund für Sonntag, den 18. April 2021 eine bundesweite Trauerbeflaggung an.

Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde

Stand 14.04.2021

Landkreis Biberach	Infizierte Personen:	557	7-Tage-Inzidenz:	179,85
Gemeinde Moosburg	Infizierte Personen:	0	Kontaktpersonen:	1

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag, 10.05.2021
Gelber Sack:	Dienstag, 11.05.2021
Restmüll:	Mittwoch, 28.04.2021 und 12.05.2021
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

Altpapier und Kartonagen

Aufgrund des leider immer noch anhaltenden Corona-Virus wird die nächste Papier- und Kartonagensammlung wieder so wie die vorherige Sammlung ablaufen. Vielen Dank an dieser Stelle für das gute Gelingen bei den letzten beiden Sammlungen.

Ab heute Donnerstag, den 15.04.2021 werden wir wieder **für ca. 1 ½ Wochen** (ganze KW 16) Papier- und Kartonagen-Container am bekannten Punkt vor dem Rathaus aufstellen lassen. Hier kann jeder seine Kartonagen und sein Papier in die beschrifteten Container werfen, bitte ohne Schnüre oder sonstige Verpackungen, sondern alles lose. Es können **Altpapier, Mischpapier und Kartonagen gebracht werden.**

Da wieder **nur 2 Container** aufgestellt werden, **bitte das Mischpapier und die Kartonagen in den großen Container, das Altpapier in den kleinen Container werfen.** (Ist aber angeschrieben) **Danke!**

**Vielen Dank für ihre Mithilfe und Unterstützung!
Bleiben sie gesund.**

Ihre



Vorankündigung Schrottcontainer

Wir werden einen Schrottcontainer für Alteisen vermutlich für Ende KW 17 vor dem Rathaus aufstellen. Näheres in den nächsten Mitteilungsblättern.

Ihre



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 56, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604
email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de , Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Mitteilungen

Pfarrgarten Betzenweiler im Außenbereich der Kindertagesstätte neu gestaltet

Um die Ausprägung der Sinneswahrnehmung zu unterstützen und parallel dazu die motorische Entwicklung im Kindesalter zu fördern, ist die richtige Gestaltung des Außenbereichs einer Kinderbetreuungseinrichtung sehr wichtig. Unsere zwei Bauhofmitarbeiter Dietmar Fuchsloch und Roland Traub konnten mit Unterstützung von Karl-Heinz Wachter von der Firma Traub den Außenbereich der Kita im Pfarrgarten neu gestalten.

Der Spielbereich wurde angelegt und eingezäunt und es wurden verschiedene Spielgeräte wie eine Rutsche und eine Schaukel gestellt. Aus Natursteinen haben die Männer einen tollen Sandkasten gefertigt, neben dem bald eine Schutzhütte entstehen wird.

Im Zuge der Arbeiten wurde auch der Pfarrgarten ausgelichtet und freundlicher gestaltet. Der alte Begrenzungszaun kam weg und der Garten wurde eingeebnet, gepflegt und neu angesät.

Vielen Dank in diesem Zusammenhang an die Firma Traub und an die Männer vom Bauhof für ihren Einsatz und ihre mühevollen Arbeit zum Wohle der Kinder.



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienst:

Am Sonntag, den 18. April, ist um 10.15 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet durch den neuen Kirchengemeinderat. Kirche Betzenweiler: max. 40 Gottesdienstbesucher, Kirche Moosburg: max. 18 Gottesdienstbesucher. Einlass vorrangig mit telefonischer Voranmeldung.
(Anmeldung ist freitags von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr bei Fam. Eisele unter Tel. 07374/1593 möglich) Unangemeldete Teilnahme ist möglich, sofern Plätze frei sind. Bitte tragen Sie eine FFP2- oder medizinische Maske.

Neues Anmeldesystem zu den Gottesdiensten

Hallo liebe Kirchgänger von Betzenweiler, Bischmannshausen und Moosburg, es ist noch kein Ende in Sicht ... die Corona-Pandemie wird uns wohl noch eine ganze Weile beschäftigen. Damit diese Beschäftigung mit einem möglichst geringen Aufwand bewältigt werden kann, führen auch wir in der Betzenweiler Kirche nun das Kärtchensystem ein, welches auch sonst in der ganzen Seelsorgeeinheit erfolgreich angewendet wird. Die Kärtchen für den entsprechenden Sonntag liegen bereits am Vorsonntag in der Kirche zum Mitnehmen aus. Ebenso können die Kärtchen über die gesamte Woche hindurch in der Kirche abgeholt werden, z. B. wenn der Friedhof besucht wird. Erstmals liegen dann für den Sonntag, 25.04. die Kärtchen am/ab Sonntag, den 18.04., in der Kirche zur Mitnahme bereit. Für den kommenden Sonntag, den 18.04., nimmt die Familie Eisele die Anmeldungen zum letzten Mal telefonisch entgegen. An dieser Stelle sagen wir vom KGR, aber auch von der gesamten Kirchengemeinde, der Familie Eisele in ganz herzliches „Vergelts Gott“ für den Telefondienst, den sie nun schon fast ein ganzes Jahr lang unermüdlich geleistet haben.
Der KGR

Neue Kirchenchor-Leiterin Christine Wiker

Wir freuen uns sehr, dass sich für die Leitung des Kirchenchors so schnell jemand gefunden hat: Frau Christine Wiker aus Betzenweiler probt seit März mit einer Schola des Kirchenchores und hat auch schon in Sonntagsgottesdiensten mitgewirkt. Herzlich willkommen in dieser neuen Aufgabe und viel Freude und Erfüllung! Frau Wiker übt darüber hinaus Organistendienste in verschiedenen Gemeinden aus. Durch die Niederlassung in Betzenweiler ist sie jedoch gerne bereit, unseren Kirchenchor zu führen, wozu wir ihr Gottes Segen wünschen.
Im Namen der Pfarrgemeinde: Pfr. Martin Dörflinger

Kinderchor-Leiter/in gesucht!

Die Kirchengemeinde Betzenweiler sucht ab sofort eine/n beherzte/n

Leiter/in (m/w/d) für unseren Kinderchor.

Der Kinderchor ist ohne Zweifel ein sehr wichtiger Teil unserer Kirchengemeinde, weil hier viel Herz und Begeisterung zu spüren ist. Er bildet die Brücke zwischen den ganz kleinen bis zu den größeren Kindern.
Bewerbungen bis Pfingsten bitte direkt an Pfr. Dörflinger.

Impuls für Trauernde

Die Seelsorgeeinheit Federsee und die Kontaktstelle Trauer vom Dekanat Biberach laden Trauernde, die um einen lieben Menschen trauern oder Anteil nehmen, zu Impulsen, Musik und Stille ein.
Der spirituelle Impuls mit abwechslungsreichen Elementen ist am Freitag, den 16. April um 17.00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Kappel. In dieser halben Stunde möchten wir auch an all diejenigen erinnern und gedenken, die aufgrund der Pandemie verstorben sind.
Die Teilnehmer des Trauerkreises sind herzlich eingeladen, da zurzeit keine Treffen in gewohnter Form und Weise stattfinden können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gelten die allgemeinen Corona-Vorschriften.
Bei Fragen wenden Sie sich an Renate Fuchs, Dekanat Biberach, Tel. 07351/80 95 400, E-Mail: Renate.Fuchs@drs.de.



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste: Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein, aufgrund der Corona-Krise allerdings mit Mindestabstand von 2 m, einer Höchstzahl von 23 Plätzen und Maskenpflicht (FFP2- oder OP-Maske). Die Mitfeiernden werden namentlich erfasst.

Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst zurzeit nicht statt.

So 18.04.2021 – Misericordias Domini: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Markus Lutz)

Veranstaltungen

Kirche in Zeiten von Corona. Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet. Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (<https://www.ebo-rv.de>) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare).

Konfirmandenunterricht. Der Konfirmandenunterricht findet zurzeit online mittwochs um 14:00 Uhr statt.

Öffentliche Bücherei (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Aufgrund der Corona-Einschränkungen bleibt die Bücherei vorerst geschlossen. Sobald der Lockdown beendet ist, hat die Bücherei wieder montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst: Freie Plätze im Freiwilligendienst beim Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach bietet ab 1. September 2021 fünf Plätze im Freiwilligendienst im Amt für Flüchtlinge und Integration an.

Die Plätze können sowohl über ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) vergeben werden. Das Aufgabengebiet umfasst die Begleitung und Betreuung der Flüchtlinge in den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Biberach. Die Freiwilligen unterstützen dabei die Sozialarbeiter des Sozialdienstes Asyl vor Ort und arbeiten mit den ehrenamtlichen Helfern zusammen. Die Einsatzorte sind in den Flüchtlingsunterkünften in Ochsenhausen, Biberach, Laupheim, Bad Buchau und Riedlingen. Die einzelnen Plätze werden dabei festen Ansprechpartnern und bestimmten Einsatzorten zugeordnet. Bewerbungen sind möglich ab einem Alter von 18 Jahren. Außerdem ist ein Führerschein Klasse B Einstellungsvoraussetzung. Weitere Informationen sind erhältlich bei Carina Straub unter der Telefonnummer 07351 52-7169, per E-Mail an carina.straub@biberach.de oder unter <https://www.biberach.de/landratsamt/haupt-personalamt/praktika-und-freiwilligendienste/fsjfoejbundesfreiwilligendienst.html>.

Bewerbungen nehmen der Internationale Bund e.V. Freiwilligendienste, Magirusstraße 41, 89077 Ulm, E-Mail: Freiwilligendienste-ulm@ib.de oder das Landratsamt Biberach, Amt für Flüchtlinge und Integration, Rollinstraße 9, 88400 Biberach, bis Ende Juni 2021 an.

Das Kreissozialamt informiert: Beratungsstelle des Kreissozialamtes nimmt ihren Dienst auf

Mit dem Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen, kurz Bundesteilhabegesetz (BTHG), hat der Bundesgesetzgeber die Eingliederungshilfe neu geregelt. Ziel ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen im Sinne von mehr Teilhabe und mehr Selbstbestimmung zu verbessern und die Eingliederungshilfe zu einem modernen Teilhaberecht weiterzuentwickeln. Das Landratsamt Biberach – Kreissozialamt hat im Zuge dessen das Angebot zur Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien nochmals deutlich erweitert und eine Beratungsstelle mit drei Mitarbeiterinnen eingerichtet.

Die Beratung zielt darauf ab, ausgehend von der persönlichen Situation, Wege aufzuzeigen, wie eine wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft gelingen kann. Hierzu wird gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten aus einer Vielzahl an Angeboten die individuell passende Hilfe ausgewählt. Es kann auf ein großes Netzwerk verfügbarer Hilfs- und Beratungsangebote zurückgegriffen werden. Sobald es coronabedingt wieder möglich ist, kann die Beratung persönlich im Landratsamt oder auch bei den Klientinnen und Klienten zu Hause stattfinden. Bis dahin werden Telefonkonferenzen sowie Videokonferenzen zum Einsatz kommen. Großen Wert wird daraufgelegt, dass die Beratung in einer wahrnehmbaren Form stattfindet (z. B. in leichter oder altersgerechter Sprache).

Neben der Beratung wird ein weiterer Schwerpunkt auf die Unterstützung bei der Antragstellung gelegt. Die Kundinnen und Kunden sollen nicht nur informiert werden, sondern auch zügig und erfolgreich die notwendigen Leistungen erhalten. Die Ansprechpartnerinnen sind Hannah Jauch und Miriam Kirchner unter der Telefonnummer 07351 52-7024 und der E-Mail-Adresse beratungsstelle.kreissozialamt@biberach.de.

Beratung von dauerhaft voll erwerbsgeminderter Menschen: Ein weiteres Standbein ist die Beratung von dauerhaft voll erwerbs-geminderter Menschen sowie von Altersrentnerinnen und Altersrentnern, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht aus eigenen Kräften bestreiten können und Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung benötigen. Hier informiert die Beratungsstelle über die Voraussetzungen für die Leistungsgewährung und unterstützt bei der Antragstellung mit dem neuen Online-Sozialhilfeantrag des Landkreises.

Der Antrag ist auf der Homepage des Landratsamtes unter <https://www.biberach.de/ihranliegen/formulare/formulare-kreissozialamt.html> verlinkt. vWeitere Informationen hierzu erteilt Stefanie Hofbaur-Schmid unter der Telefonnummer 07351 52-7590 oder unter der E-Mail-Adresse beratungsstelle.kreissozialamt@biberach.de.

Die Beratungsstelle befindet sich im 3. Obergeschoss des Gebäudes Rollinstraße 18 in Biberach. Sie kann barrierefrei erreicht werden. Die Öffnungszeiten sind montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr, mittwochs von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr. Termine werden derzeit nach vorheriger Vereinbarung vergeben.

Jugendarbeit kurz und praktisch: Öffentlichkeitsarbeit

Am Mittwoch, 21. April bietet der Kreisjugendring Biberach von 19 bis 20 Uhr einen kostenlosen Vortrag zum Thema Öffentlichkeitsarbeit an. Wie schreibe ich einen Presseartikel? Gibt es für die Posts bei Instagram ein Konzept? Wem und wie wollt ihr Menschen von der Arbeit in eurem Verein oder Verband erzählen? In diesem kurzen und praktischen online-Modul wollen wir euch dafür Tipps und Kniffe an die Hand geben. Eine gelungene Öffentlichkeitsarbeit kann nicht nur die Bekanntheit stärken, sondern auch dabei helfen Sponsoren oder Unterstützer zu gewinnen. Neugierig geworden? Dann schnell über info@kjr-biberach.de anmelden. Nach der Anmeldung wird der Zugangslink für die Videoplattform zoom zugeschickt.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert: Online-Vortrag „Lust auf Heimat – regional genießen mit Hanf- und Leinöl“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) veranstaltet am Dienstag, 27. April 2021 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ einen Online-Vortrag zum Thema „regional genießen mit Hanf- und Leinöl“. Die Onlineveranstaltung findet von 19 bis circa 20.30 Uhr statt und ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos. Bei der Veranstaltung geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.

Familie Igel aus Dürmentingen baut unter anderem Flachs und Hanf an. Hergestellt werden daraus nicht nur hochwertiges Hanf- und Leinöl, sondern auch herrliche Flachs- und Leinsamendekorationen. Ihre selbsterzeugten Produkte werden ab Hof sowie auf regionalen Wochenmärkten angeboten. Simon Igel gibt Einblicke in seinen Betrieb und informiert zum Anbau und zur Herstellung seiner Öle. Im Anschluss daran gibt Christine Schuster von der Biberacher Ernährungsakademie Tipps zum Umgang mit hochwertigen Ölen in der Küche. Eine Anmeldung bis Freitag, 23. April 2021 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet einen Online-Abend zum Thema Sichere Bindung als stabile Grundlage für ein gelingendes Leben an. In der heutigen Zeit ist es für Eltern nicht einfach in der Flut der medialen Informationen und der Verwirrung des Zeitgeistes, Zugang zu ihren elterlichen Intuitionen zu behalten, die auf natürliche Weise gegeben wären.

Ein wichtiges und großes Ziel junger Eltern ist ein gelingender Aufbau von Bindung und Beziehung zu ihren Kindern, damit sie fähig werden, ihr Leben einmal selbst in die Hand zu nehmen und gestalten zu können.

Durch viele Verunsicherungen kommt es dabei häufig zu Störungen und Irritationen, die den Aufbau und die Entwicklung von sicherer Bindung und vertrauensvoller Beziehung beeinträchtigen. Zudem macht ein hoher gesellschaftlicher und auch politischer Druck es Eltern oft schwer, der eigenen Intuition zu vertrauen. Dieser Abend will sich mit den Grundlagen und Zusammenhängen eines sicheren Bindungsaufbaus beschäftigen und Eltern unterstützen und stärken in ihren täglichen Anforderungen. Referentinnen sind Gabriele Mett aus Bad Saulgau und Sr. Maritta Rapp, Bussen.

Die Veranstaltung findet als Videokonferenz am Mittwoch, 28. April um 20 Uhr (Technikcheck 19.30 Uhr) statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 21. April bei der Kath. Erwachsenenbildung, Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen, Tel: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de erforderlich!

Anzeigen



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Kai-Patrik Dittrich
0176 84535176
Kai-Patrik.Dittrich@lbs-sw.de